



Freitag, 27. Oktober 1978

Blatt 2620

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa) Ausstellung von Stimmkarten bis 2. November
 2,4 Millionen Heimhilfestunden für Senioren
 Der Volksabstimmungssonntag im Rathaus
 Neues Umspannwerk in Kagran

Lokal:
(orange) Bilanz des Psychologischen Dienstes
 Anmeldung für Talent-Leistungsschwimmen
 Schutz gegen die Grippe
 Gastarbeiteruntersuchungsstelle am 2. November
 geschlossen
 Bäcker bei Konsumentenstadtrat Heinz Nittel

Nur über
FS: Umbauarbeiten in der Stadt- und Landesbibliothek

k o m m u n a l :

=====

antraege auf ausstellung von stimmkarten bis 2. november moeglich

1 wien, 27.10. (rk) antraege auf ausstellung von stimmkarten fuer die volksabstimmung am 5. november koennen noch bis 2. november gestellt werden: jene stimmberechtigten, die am abstimmungstag aus irgendeinem grund nicht in ihrem sprengel abstimmen koennen, erhalten vom zustaendigen magistratischen bezirksamt auf antrag eine stimmkarte. die entsprechenden antraege sind schriftlich oder persoendlich beim magistratischen bezirksamt zu stellen.

jenen stimmberechtigten wienerinnen und wienern, die den antrag auf ausstellung einer stimmkarte persoendlich stellen wollen - dazu benoetigt man als identitaetsnachweis ein dokument wie pass oder fuehrerschein - stehen die magistratischen bezirksaemter zu folgenden zeiten zur verfuegung: am samstag und am sonntag (28. und 29. oktober) von 8 bis 13 uhr, montag und dienstag (30. und 31. oktober) von 8 bis 20 uhr (zu denselben zeiten ist bis 31. oktober in den magistratischen bezirksaemtern auch die einsichtnahme in den gesetzesbeschluss des nationalrats ueber die friedliche nutzung der kernenergie in oesterreich moeglich), am 1. november von 8 bis 13 uhr und am 2. november von 8 bis 18 uhr.

mit der stimmkarte koennen die stimmberechtigten in ganz oesterreich in einem der eigens fuer stimmkartenwaehler eingerichteten abstimmungslokale - in jeder groesseren gemeinde oesterreichs muss sich mindestens ein derartiges lokal befinden - ihre entscheidung treffen.

stimmkarten benoetigen auch jene stimmberechtigten wienerinnen und wiener, die zwar am 5. november in wien sind, aber nicht in ihrem eigenen sprengel abstimmen koennen. sie koennen mit der stimmkarte in allen abstimmungslokalen in der bundeshauptstadt ihre entscheidung ueber den gesetzesbeschluss des nationalrats ueber die friedliche nutzung der kernenergie in oesterreich treffen.

die abstimmungslokale selbst sind in wien am 5. november von 7 bis 17 uhr geoeffnet. die adresse des jeweiligen abstimmungslokals - es befindet sich im allgemeinen an der stelle des sprengelwahllokals fuer die gemeinderatswahl - ist ab ende oktober auf einem hausanschlag in den wohnhaeusern zu finden, der auch die zahl der stimmberechtigten in den einzelnen wohnungen enthaelt. (hs)

k o m m u n a l :

2,4 millionen heimhilfestunden fuer senioreen

2 wien, 27.10. (rk) die heimhilfeaktionen der stadt wien, die es den alleinstehenden alten menschen ermoeglichen, moeglichst lang in ihrer gewohnten umgebung zu leben, werden immer weiter ausgebaut.

wie aus einer statistik des stadtentwicklungsplanes, kapitel 'sozial- und gesundheitswesen' hervorgeht, wurden in den letzten zwei jahren 2,4 millionen heimhilfestunden geleistet. das sind genau soviele stunden wie in den ersten 25 jahren seit der einfuehrung des heimhilfedienstes im jahr 1948. derzeit werden etwa 5.000 personen betreut. sie erhalten taeglich ein fertiges mittagsmenue. fuer waeschepflege, wohnungsreinigung und kleinere manuelle hilfeleistungen stehen eigene teams zur verfuegung.

auch die zahl der pensionistenklubs ist in den letzten jahren beträchtlich gestiegen. 1966 gab es in wien 102 klubs, 1978/79 werden in wien 163 staedtische pensionistenklubs geoeffnet sein. die durchschnittliche besucherzahl betraegt 70 personen pro klub.

(ba)

0841

k o m m u n a l :

=====

der volksabstimmungssonntag im rathaus

3 wien, 27.10. (rk) am sonntag, dem 5. november, dem tag der volksabstimmung, steht den interessierten kolleginnen und kollegen der konferenzsaal des pid als informationszentrum zur verfuegung. hier werden die wiener ergebnisse der volksabstimmung sofort nach einlangen bekanntgegeben. die redaktion der "rathaus-korrespondenz" ist ab 9 uhr bis zum einlangen des gesamten wiener ergebnisses besetzt. der diensthabende redakteur ist wie immer unter der klappe 2971 erreichbar. alle kolleginnen und kollegen, die sich fuer die wiener ergebnisse interessieren, sind herzlich zum besuch in den raeumen des presse- und informationsdienstes (eingang lichtenfelsgasse, 3. stiege) eingeladen. eine akkreditierung ist diesmal nicht erforderlich. fuer autofahrer: in den rathaushoefen kann nicht geparkt werden, doch gibt es rund um das rathaus genuegend parkplaetze. (red.)

0842

L o k a l :

=====

psychologischer dienst betreute 1977 fast 6.000 kinder
und jugendliche

4 wien, 27.10. (rk) fast 6.000 kinder und jugendliche hat der psychologische dienst des jugendamtes der stadt wien 1977 betreut. dabei wurden 27.580 besprechungen und beratungen durchgefuehrt beziehungsweise tests vorgenommen. das geht aus dem soeben veroeffentlichten jahresbericht des psychologischen dienstes der stadt wien fuer das jahr 1977 hervor.

die meisten dieser beratungen etc. fanden in den kinder- und jugendpsychologischen beratungsstellen, bei den bezirksaemtern und in der kinderpsychologischen station statt. dabei zeigte sich, dass die hauptgruende, die das einschreiten des psychologischen dienstes notwendig machten, erziehungsschwierigkeiten in und ausserhalb der familie und leistungsschwierigkeiten sind "hauptkundschaft" ist die altersgruppe der schulkinder. von den betreuten kindern sind fast 60 prozent maennlichen geschlechts. dieser starke anteil der buben, die schwierigkeiten haben und verursachen, geht mit zunehmendem alter zurueck, sodass bei den jugendlichen die zahl der betreuten maedchen ueberwiegt.

neben allen diesen betreuungen erstellte der psychologische dienst im berichtsjaar auch 2.453 schriftliche gutachten und fuehrte 222 schulreifeuntersuchungen durch. die telefonische erziehungsauskunft wurde von 730 anrufern in anspruch genommen, davon waren 620 muetter. (may)

0844

L o k a l :

schutz gegen die grippe

6 wien, 27.10. (rk) einen wirksamen schutz gegen die grippe bietet die impfaktion die noch bis einschliesslich 10. november in den bezirksgesundheitsaemtern durchgefuehrt wird: jeden diens- tag und freitag von 9 bis 11 uhr besteht die moeglichkeit, sich gegen grippe impfen zu lassen.

der grippeimpfstoff, der bei diesen impfungen verwendet wird, ist nach den empfehlungen der weltgesundheitsorganisation zusammen- gesetzt und hilft gegen alle jene grippestaemme, die normalerweise in oesterreich auftreten. empfohlen wird die grippeimpfung vor allem aelteren menschen und chronisch kranken, fuer die jede grippeer- krankung eine groessere belastung darstellt, sowie personen, die beruflich viel mit anderen menschen zu tun haben.

an der heurigen grippeimpfaktion des gesundheitsamts - gegen einen geringen kostenbeitrag von 50 schilling kann sich dabei jeder gegen diese krankheit impfen lassen - haben bisher 18.000 wienerinnen und wiener teilgenommen. (hs)

0856

am 6. november anmeldung fuer "talent - leistungsschwimmen"

5 wien, 27.10. (rk) in vier hallenbaedern erfolgt am 6. november die anmeldung fuer die vom sportamt der stadt wien in zu- sammenarbeit mit dem landes-schwimmverband erneut durchgefuehrte aktion "talent - leistungsschwimmen". buben und maedchen im alter zwischen sieben und zweielf jahren, die beim aufnahmetest eine bassin- laenge ohne unterbrechung schwimmen koennen, haben dann die moeglichkeit, jeden montag bis einschliesslich 2. april 1979 an den jeweils eineinhalb stunden dauernden kursen teilzunehmen. anmel- dungen am 6. november entweder um 14 uhr oder um 15.30 uhr im amalienbad - wien 10, theresienbad - wien 12., joergerbad - wien 17., oder floridsdorfer bad - wien 21. zur auswahl stehen zwei kurse, die einmalige anmeldegebuehr fuer diese aktion betraegt 40 schilling, der kurs selbst ist kostenlos. (hof)

0845

k o m m u n a l :

=====

neues umspannwerk in kagran

8 wien, 27.10. (rk) mit einem kostenaufwand von mehr als hundert millionen schilling haben die wiener e-werke in kagran ein neues umspannwerk errichtet. das 110/20 kv-umspannwerk wird, wie stadtrat franz n e k u l a ankuendigte, am kommenden montag nach zweijaeh-riger bauzeit in betrieb genommen. der bau dieses umspannwerkes erwies sich als notwendig, weil in diesem gebiet der strombedarf vor allem durch die wohnbautaetigkeit stark gestiegen ist. auch die stromversorgung der kuenftigen u-bahn-linie nach kagran sowie der lakw-gebaeude wird ueber das neue umspannwerk erfolgen.

das umspannwerk kagran wurde auf einem rund 5.600 quadratmeter grossen areal bei der breitenleer strasse im 22. bezirk errichtet, die verbaute flaeche betraegt 1.075 quadratmeter. das neue umspannwerk liegt an der grenze der versorgungsgebiete der umspannwerke stadlau und leopoldau. es wird im normalbetrieb unbesetzt sein und vom umspannwerk nord (jedleseer strasse) aus ferngesteuert werden. das neue umspannwerk wurde so errichtet, dass es bei steigendem bedarf noch ausgebaut werden kann. (ger)

0935

27. oktober 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2627

L o k a l :

=====

tag des brotes:

baecker bei konsumentenstadtrat heinz nittel

10 wien, 27.10. (rk) eine delegation der baecker der konsumgenossenschaft unter der fuehrung von obmann region ost abg. hans h o b l und dir. franz m a r i n ueberreichten dem wiener konsumentenstadtrat heinz n i t t e l anlaesslich des tag des brotes einen 4 kg laib landbrot. mit dieser symbolischen geste wollten die baecker auf die bedeutung des grundnahrungsmittels brot verweisen. stadtrat nittel dankte fuer das geschenk und unterstrich in seiner antwort die bedeutung des konsumentenschutzes fuer die sicherung der einwandfreien versorgung der wiener bevoelkerung mit lebensmittel. erfreulicherweise sind die beanstandungen bei backwaren gering, was auf die hohe qualitaet der wiener baeckerreibe-triebe hinweist.

die konsumbaeckerei wird einem wunsch des stadtrates folgend, jedem pensionisten des pensionistenheims in der grossfeldsiedlung aus dem gleichen anlass einen wecken brot uebermitteln. (red)

1134

untersuchungsstelle fuer gastarbeiter am 2. november geschlossen

9 wien, 27.10. (rk) die gastarbeiteruntersuchungen, die normalerweise jeden montag und donnerstag von 13 bis 15 uhr im gesundheitsamt in wien 1, neutorgasse 18, durchgefuehrt werden, finden am 2. november 1978 nicht statt. (hs)

1015